

## Obdachlosigkeit, Armut, Hunger: Die Corona-Krise trifft Sexarbeitende hart



Wie bezahle ich nun meine Miete? Wo kann ich wohnen? Wo bekomme ich Essen? Wer hilft mir Medikamente zu besorgen und Krankenkassenprämien zu begleichen? Habe ich als Sexarbeitende(r) Anrecht auf staatliche Unterstützung? Wie kann ich diese beantragen? Hat Sozialhilfebezug aufgrund des ausbleibenden Einkommens negative Konsequenzen auf meine Aufenthaltserlaubnis? Werde ich stigmatisiert? Wie kann ich in mein Heimatland zurückkehren? Wer hilft mir dabei?

Die Corona-Krise trifft alle. Aber Armutsbetroffene und Menschen am Rande werden doppelt bestraft. Die Krise und das damit verbundene Arbeitsverbot treffen deswegen vor allem Sexarbeitende unmittelbar. **Wegen fehlenden Einkünften und dem Verlust des Arbeits- und teils Wohnortes droht vielen Armut, Obdachlosigkeit oder Abhängigkeit, und später ausländerrechtliche Konsequenzen.** Viele fallen komplett durch das staatliche Unterstützungsnetzwerk und sind auf sich allein gestellt. Sie haben kein Ersparnis; das wenige Geld, das sie verdienen, dient für die Alltagskosten in der Schweiz und um Ihre Familien zu unterstützen.

Sie befinden sich in einer prekären Lage und brauchen jetzt Hilfe.

Aus diesem Grund haben die FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration, XENIA Fachstelle Sexarbeit Bern und das Netzwerk PROKORE zur Verteidigung der Sexarbeitenden in der Schweiz, Anfang April eine dringend notwendige nationale Koordinationsstelle geschaffen. Die Stelle wird unterstützt vom BAG und hat das Ziel Sexarbeitende vor den negativen Auswirkungen der Corona-Krise zu schützen.

Erste Priorität: die Errichtung eines Notfonds für Obdach, Lebensmittel und medizinische Betreuung als Überbrückungsmassnahme bis der eventuelle Zugang zu staatlichen Mitteln, inklusive Nothilfe, gewährleistet werden kann.

**Bitte unterstützen Sie uns. Spenden Sie jetzt.**

### **Kontoangaben:**

Procore, c/o Aspasie,  
11, rue des Pâquis  
1201 Genève

CCP: 17-602058-5

IBAN: CH07 0900 0000 1760 2058 5

(Vermerk : Prokore Nothilfe)